**72. Frauentreff  -  Musiktheaterabend im Theater Rigiblick – 24. November 2022**

Für einmal gab’s keinen Ausflug, dafür einen Theaterabend der besonderen Art, mit dem Titel: Ds Lied vo de Bahnhöf von Mani Matter. Vor genau 50 Jahren ist Mani Matter auf dem Weg zu einer Veranstaltung auf der Autobahn bei Thalwil tödlich verunglückt. Seine Lieder, Geschichten, Gedichte und Texte sind unverwüstlich und auf besondere Weise immer noch aktuell. Viele andere Schweizer Musiker haben seine Lieder und Texte neu vertont und zollen dem viel zu früh verstorbenen Künstler und von Berufes wegen Juristen grossen Respekt. Retrospektiven und Erzählungen seiner Familie waren kürzlich auch auf SRF zu sehen und zu hören.

Im Programmheft Rigiblick wird erwähnt (Zitat): «Mani Matter hat die Menschen genau beobachtet und sie auf liebe- und humorvolle Weise, manchmal auch ironisch, selten verzweifelt aber nie zynisch besungen. Aus dem wunderbaren Material entstand unser Musiktheaterabend. Entdecken Sie den Mani Matter, den Sie vielleicht noch nicht kannten und freuen Sie sich an dem Mani Matter, den Sie schon kennen. Wir hatten das ausserordentliche Glück, dass wir die Rechte für eine Hommage von der Familie Matter erhalten haben.»

Sandra Studer, Nikolaus Schmid und Alexandre Pelichet haben mit tollem Schauspiel und virtuosem Gesang, begleitet von zwei Musikern an Klavier, Gitarre und Geige, dem Publikum einen höchst vergnüglichen und vielfältigen Theaterabend bereitet. Am liebsten hätte man die eingängigen Texte und Melodien mitgesungen. Das Lied «Die Dame vor de Harem vo de Könige vo Karibum» - ein unglaublicher Zungenbrecher, war ein absolutes Highlight.

12 FR-Mitglieder haben sich diesen vergnüglichen Theaterbesuch gegönnt. Herzlichen Dank an Christa für die Idee und die Organisation dieses beschwingten Abends.

Reine Malär